Salomon Und Pesie Feder Mit Ihren Ersten Vier Kindern

Meine Großeltern Salomon und Pesie Feder, geborene Mühlgrom, am Anfang des 20. Jahrhunderts in Zalozce, in Galizien, mit ihren ersten vier Kindern Lea, Regina, Rosa und Izu.

Mein Großvater hieß Salomon Feder, ich habe ihn nie kennen gelernt, er starb 1918 in Wien an der Spanischen Grippe. Aber es existiert ein Familienfoto aus Zalozce und ich weiß einiges aus Erzählungen über ihn.

Obwohl er immer eine Kipa [Kopfbedeckung] trug, er trug aber keine Pejes [Schläfenlocken], war er kein streng religiöser, sondern eher ein traditioneller Mensch.

Aus Erzählungen der Familie weiß ich, dass er mehrere Sprachen sprach und, obwohl er ein Waisenkind war, oder auch deshalb, in jüngeren Jahren viel gereist ist. Er war zum Beispiel auch im heiligen Land Palästina.

Der erlernte Beruf meines Großvaters war Uhrmacher, aber meine Großeltern besaßen ein Geschäft mit Büchern, auch Schulbedarf, und Schreibwaren gab es da zu kaufen.

In Zalozce war er ein sehr angesehener Mann. Er war Abgeordneter des Dorfes in der Kreisstadt und leitete die Krankenkassa. Der Pfarrer und der Lehrer waren oft Gäste der Großeltern, sie spielten Karten miteinander.